

# Handballkreis Krefeld-Grenzland e.V.

## Protokoll des ordentlichen Kreisjugendtages am 10.12.2018

in der Hausbrauerei „Schmitz-Mönk“, 47877 Willich-Anrath

Die Mädchenspielwartin, Elmi Schulz, eröffnet die Versammlung und begrüßt, auch im Namen des Jungenspielwartes, Horst Simons, die anwesenden Delegierten der Vereine und die anwesenden Vorstandsmitglieder.

Elmi Schulz bittet die Versammlung, sich zum Gedenken an verstorbene Sportkameradinnen und Sportkameraden von den Plätzen zu erheben.

- zu 1. Die Geschäftsführerin Monika Anstötz wird von der Versammlung zur Protokollführerin bestimmt.  
Stimmberechtigt sind 41 Delegierte, Mädchenspielwartin und Jungenspielwart, insgesamt somit 43 Teilnehmer.  
Nicht vertreten ist der Verein: TV Jahn Bockum
- zu 2. Zum Protokoll des Kreisjugendtages 2015 sind innerhalb der 4-Wochen-Frist keine Einwände erhoben worden. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.
- zu 3. Die langjährige Auswahltrainerin der Mädchen, Swantje Gehler (ASV Süchteln), wird von Elmi Schulz mit der Kreisehrendnadel ausgezeichnet.
- zu 4. Die Berichte der Mädchenspielwartin und des Jungenspielwartes sind den Vereinen durch die Veröffentlichung auf der Homepage des Handballkreises übermittelt worden.
- zu 5. Der Vorsitzende des Kreises, Reinhard Wille, wird zum Versammlungsleiter gewählt. Im Namen der Delegierten bedankt er sich bei Elmi Schulz und Horst Simons für die geleistete Arbeit in den vergangenen drei Jahren. Ebenso bedankt er sich bei den Vereinen für ihr Engagement.
- zu 6. Zu den Berichten gibt es keine Wortmeldungen; sie wurden ohne Gegenstimme angenommen.
- zu 7. Die Entlastung der Mädchenspielwartin und des Jungenspielwartes erfolgt ohne Gegenstimme.  
Elmi Schulz steht für eine weitere Kandidatur nicht mehr zur Verfügung. Sie wird vom Kreisvorsitzenden, Reinhard Wille, mit der goldenen HVN-Nadel ausgezeichnet. Er bedankt sich für ihr 18jähriges Engagement im Sinne der Vereine rund um den Handballsport. Unter dem Beifall der Versammlung bedankt sich Elmi Schulz für das Vertrauen und die stets gute Zusammenarbeit.
- zu 8. Zur Mädchenspielwartin wird Uta Münter (TSV Kaldenkirchen) vorgeschlagen und ohne Gegenstimme gewählt.  
Horst Simons wird als Jungenspielwart vorgeschlagen und ebenfalls ohne Gegenstimme gewählt.
- zu 9. Aus der Versammlung wird Tom Wehnen (Tschft. Grefrath) als Jungensprecher vorgeschlagen und ohne Gegenstimme gewählt. Das Amt der Mädchensprecherin konnte leider nicht besetzt werden.
- zu 10. Ein Termin für den nächsten HVN-Jugendtag ist leider noch nicht bekannt.  
Als Delegierte werden vorgeschlagen und gewählt: Heike Pesch (HSG Waldniel-Niederkrüchten), Elmi Schulz (TV Lobberich) und Martin Heck (ASV Süchteln).

Mädchenspielwartin, Jungenspielwart und Jungensprecher sind lt. Satzung Vertreter beim HVN-Jugendtag.

zu 11. Anträge liegen keine vor.

zu 12. Uta Münter erklärt, dass sie, rein EDV-technisch, erst ab Januar 2019 für ihr neues Amt bereit ist. Bis dahin anfallende Spielberichte, Spielverlegungen u. ä. sind noch mit Elmi Schulz zu klären.

Elmi Schulz gibt bekannt, dass mit Elke Merkentrup ab Januar 2019 eine neue Trainerin der Kreisauswahl der Mädchen (2008) gefunden werden konnte.

Horst Simons erinnert an die noch fehlenden Termine für die Mini-Turniere. Ebenso weist er nochmal daraufhin, die Spielverbote während der Handball-WM zu berücksichtigen.

Horst Simons gibt bekannt, dass die Vorrunde der F-Jugend nun zu Ende ist und alle Mannschaften die außer Konkurrenz (a.K.) antreten die Hauptrunde in der Kreisklasse (KK) bestreiten werden. Aus der Versammlung kommt daraufhin die Frage, was genau eigentlich a.K. bedeutet. Lt. unseren Durchführungsbestimmungen ist der Einsatz von höchstens drei älteren Spielern erlaubt. Horst Simons erläutert, dass auf einer Jugendwartetagung gemeinsam mit den Vereinen beschlossen wurde, diese Regelung auch beim Einsatz von Spielern aus mehreren Mannschaften eines Vereins derselben Altersgruppe anzuwenden. Resultierend aus der immer wieder abnehmenden Zahl der Mannschaftsmeldungen bzw. Anzahl der Spielern pro Mannschaft.

Eine weitere Wortmeldung gibt es zu den Regularien für ein Probetraining, welche am 07.12.2015 eingeführt wurden. Es kommt leider trotzdem immer wieder vor, dass der Verein nicht informiert und dann bei einem Spielerwechsel vor vollendeten Tatsachen gestellt wird. Ein Appell an alle Vereine, den gemeinsam getroffenen Beschluss auch so zu handhaben.

Unzufriedenheit bei den Vereinen herrscht über die Spielform in den Altersgruppen E und F. Viele Vereinsvertreter möchten die 1. Halbzeit abschaffen. Prinzipiell muss über diese Spielart nachgedacht werden.

Kurz angesprochen wird die immer mehr sinkende Zahl der Mannschaftsmeldungen. Manche Spielklasse weist nur noch eine einstellige Teilnehmerzahl aus. Somit kommt es aufgrund der Leistungsunterschiede zu einer permanenten Über- bzw. Unterforderung der Spieler/innen. Reinhard Wille erläutert, dass wir als Kreis darauf reagieren, und dass in diesem Spieljahr bereits mit der Altersgruppe Mädchen A getan haben. Unser Kreis ist eine Kooperation mit dem Kreis Mönchengladbach eingegangen, wo die Mädchen jetzt spielen. Wir werden uns damit anfreunden müssen, dass es in Zukunft weitere solcher Kooperationen geben wird.

Protokollführerin: *Monika Anstötz*

13.12.2018